

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 61 (1935)

Heft: 9

Illustration: Winter-Saison

Autor: Danioth, Heinrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Winter-Saison

**„So und wie sind Sie zfriede mit der Säsong, Herr Wirt?“
„Säsong, hm! Herrschafte hemmer keine gha, nei. Aber Schwizer, ja.“**

deutend verringertem Umfange. Agenten durchstreifen das Land und spähen nach den Pfirsichen, die am Baume der Lust wachsen. Wenige entgehen dem geschulten Auge des Fachmannes. Die beste Frucht ist für einen Betrag, der etwa 20 Goldstückchen Ihrer Währung entspricht, zu haben.»

(Oberst P. Etherton, Generalkonsul in Britisch-Turkestan, in «Passing Show», übersetzt in der Auslese.)

Was kostet ein Krieg?

Das amerikanische Schatzamt gibt bekannt, dass Amerika für den Weltkrieg insgesamt fast 42 Milliarden Gold-Dollar ausgegeben hat. Das sind rund 200 000 000 000 Schweizer Franken.

Heuschrecken-Plage

Was das heisst, darüber geben am besten folgende Zahlen Aufschluss: Zur Bekämpfung der Heuschrecken in Südamerika, wurden allein in der Provinz Santa-Fé 8 Millionen Kilogramm Heuschrecken gesammelt und vernichtet. Man schätzt leicht ab, was die

Schädlinge zusammenfressen, bis sie dies stattliche Gewicht erreichen. Ganze Ernten fressen sie.

Pelztierzucht in Deutschland

Seit 1913 haben sich die Zuchtfarmen in Deutschland (auf 2015) fast verdoppelt. Der Pelztierbestand wurde im Herbst 1934 auf 33,000 Tiere geschätzt, von denen rund 25,000 für den Pelzverkauf getötet, der Rest zur Weiterzucht verwendet wurde.

(Deutsche Kurz-Post.)

Innere Schulden

Die inneren Schulden Frankreichs betragen nach einer Erklärung des Ministerpräsidenten 350,000 Millionen Francs.

